

BEWERBER 1 v. 5: Entrade Energiesysteme AG

Kategorie: Startup des Jahres

Kurzbeschreibung:

Forschung und Entwicklung sowie Vertrieb von Anlagen im Bereich der erneuerbaren Energien, vor allem im Gebiet der thermochemischen Vergasung fester Biomasse aus Rest- und Abfallstoffen. Das Know-how der ENTRADE-Gruppe ist durch 16 Patent-Familien mit 54 Anmeldungen und 8 bewilligten Patenten geschützt – vom ersten weltweiten Patent des Heatpipe-Reformers bis zu Zukunftstechnologien im Bereich Power2Gas.

Wirtschaftliche Daten & Fakten

Gründungsjahr:	2009
Rechtsform:	AG
Gründer & Geschäftsführer:	Julien Uhlig (GF und Gründer), Graf Beissel von Gymnich Baron Georg Eyrl, Kai Springorum (Gründer)
Mitarbeiter (31.12.2013):	1 Vorstand, 1 Auszubildender, 32 Angestellte
Finanzierung:	6.075.000 € Eigenkapital der Gründer 36 Mio. € über Tipple Point Capital, Munich Venture Partners, Kleiner Perkins Caufield & Byers (KPCB)
Umsatz 2013:	1,9 Mio. €
Gewinn 2013:	148.000 €
Umsatz 2014:	bisher: 2,3 Mio. €, angestrebt: 2,8 Mio. €
Kunden (31.12.2013):	12 (aus Industrie, Landwirtschaft, Dienstleistung, Projektentwicklung, sowie Privatpersonen)

Technische Daten & Fakten:

Die Anlagen sind extrem energieeffizient und nutzen nachwachsende, lokal anfallende Rohstoffe. Somit haben sie auch positive Sekundäreffekte durch kurze Logistikwege und den Verbleib von Wertschöpfung in den jeweiligen Regionen. Die Produkte im Einzelnen:

- Heatpipe Reformers: 35% elektrischer Wirkungsgrad (10% höher als vergleichbare Anlagen). Nutzt anderweitig nicht genutzte Rohstoffe (Waldrest- und Abfallholz)
- Modulares Containerkraftwerk: Nutzt nicht genutzte Rohstoffe (Waldrest- und Abfallholz). Nutzt regional verfügbare Rohstoffe (z.B. in Entwicklungs- und Schwellenländern). Substituiert Dieselgeneratoren und aufwändige Logistikketten zum Dieseltransport.
- Stomerzeugende Heizung (Mini-Vergaser): Liefert anders als Pelletheizungen auch Strom. Erzeugter Strom ist nicht wetterabhängig und somit grundlastfähig. Setzt auf dezentrale Kraft-Wärme-Kopplung zur dezentralen Energieversorgung auf Basis nachwachsender Rohstoffe. Einsatz von Mischpellets aus organischen Rest- und Abfallstoffen möglich.